



Presseinformation

Weilheim, 10.01.2022

Verantwortlich: Korbinian Zanker

Pressemitteilung über Gehölzpflegemaßnahmen im Landkreis Weilheim-Schongau

Das Wasserwirtschaftsamt Weilheim führt im Zeitraum von der zweiten Januarwoche bis Ende Februar 2022 Gehölzpflegemaßnahmen an den staatlichen Gewässern und Unterhaltungswegen durch. Kernbereich im Landkreis Weilheim-Schongau sind hier die Ammer, der Lech in Schongau, die Ach sowie die Rott. Aber auch an den Wildbächen in Steingaden, Sindelsdorf, Peißenberg und Pähl sind diese Regelunterhaltungsarbeiten notwendig.

An unproblematischen Stellen wird Totholz vor Ort liegen gelassen, um für Kleintiere Lebensraum zu schaffen. Die Aufräumarbeiten können witterungsbedingt bis Ende März dauern.

Um einen ausreichenden Hochwasserabflussquerschnitt im Gewässer zu gewährleisten und somit die Hochwassersicherheit für die betroffenen Anlieger sicher zu stellen, ist es notwendig, den Bewuchs an manchen Uferstrecken stark auszulichten. Auch die Beseitigung von geschädigten Bäumen an Verkehrswegen ist aus Sicherheitsgründen unumgänglich.

Hierbei kann es zu Behinderungen oder kurzzeitigen Sperrungen der Uferwege kommen. Die Sperrungen sind aus Sicherheitsgründen unbedingt zu beachten. Die Arbeiten werden von der Flussmeisterstelle Weilheim mit einer Fremdfirma durchgeführt und sind mit der Unteren Naturschutzbehörde abgestimmt.

